

Willkommen an der Ignaz-Reder-Realschule Mellrichstadt

Aller Anfang ist schwer - auch an unserer Realschule.
Damit ihr euch schneller einleben könnt,
haben wir für euch die wichtigsten Informationen
zu unserem Schulleben zusammengestellt.



Ignaz – Reder ABC



A

Adresse der Schule: Ignaz-Reder-Realschule
Friedenstraße 25
97638 Mellrichstadt
Tel: 09776 9526
Fax: 09776 7723
E-Mail: verwaltung@rs-met.de

Adresse der Schüler:

Eure aktuelle Adresse mit Telefonnummer muss der Schule immer bekannt sein; deshalb müsst ihr Änderungen bitte sofort dem Sekretariat mitteilen.

Alkohol:

Die Schulordnung für die Realschulen in Bayern (RSO) untersagt den Genuss von alkoholischen Getränken im Schulbereich. Das gilt auch für außerschulische Veranstaltungen wie **Wandertage, Schulfahrten, Exkursionen** und Ähnliches.

Anfangszeiten:

Die Klassenzimmer werden von den Lehrkräften um 7:50 Uhr geöffnet. Stundenbeginn und -ende werden mit dem Gong angezeigt.

Stunde		von	bis
1. Stunde		07:55	08:40
2. Stunde		08:40	09:25
	1. Pause	09:25	09:45
3. Stunde		09:45	10:30
4. Stunde		10:30	11:15
	2. Pause	11:15	11:25
5. Stunde		11:25	12:10
6. Stunde		12:10	12:55

Ansprechpartner bei Problemen:

Möchtest Du bei Problemen jemanden fragen, dann verwende folgende Reihenfolge:

betreffende Lehrkraft ⇒ Klassenlehrer ⇒ Verbindungslehrer ⇒ Schulleitung

B

Befreiungen:

In dringenden Fällen (wie z. B. besonderen Familienangelegenheiten, unaufschiebbaren Arztterminen usw.) kann das Rektorat eine Befreiung aussprechen, wenn an diesen Tagen keine wichtigen schulischen Termine, wie z. B. Schulaufgaben oder Referate anstehen. Für Reisen während der Unterrichtszeit kann grundsätzlich keine Befreiung erteilt werden.

Den Antrag erhaltet ihr im Sekretariat (oder auf <http://www.rs-met.de/de/pages/esis/downloads/>) und müsst ihn mindestens drei Tage vorher auch dort wieder abgeben. Die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten ist dabei unbedingt notwendig.

Bücher:

Die lernmittelfrei genehmigten Schulbücher werden allen Schülern leihweise zur Verfügung gestellt. Aus diesem Grund müsst ihr die Bücher einbinden und gut behandeln, auch wenn sie nicht mehr ganz neu sind. Atlanten und Klassenlektüren müssen selbst bezahlt werden.

Bücherei:

In unserer Bücherei könnt ihr zu verschiedenen Themen Bücher kostenlos für maximal vier Wochen ausleihen. Ihr findet dort auch Hörbücher und Comics, unser Fundus wird ständig erweitert. Die Öffnungszeiten werden zu Beginn des Schuljahres in jedem Klassenzimmer ausgehängt. Viel Spaß beim Schmökern!

C

Chorklasse:

Als Chorklassenmitglied kannst Du Dich jedes Jahr auf unser Weihnachtskonzert freuen, bei dem Du mit Deiner Klasse einen tosenden Applaus bekommst. 😊



D

Disziplin:

Ein gutes Zusammenleben ist in der Schulfamilie ohne ordentliches Verhalten nicht möglich! Wir legen großen Wert auf Disziplin, Ordnung und respektvollen, höflichen Umgang miteinander. Lautes Schreien und Herumtoben in den Klassenzimmern, auf den Gängen und im Pausenhof stören die anderen und können Verletzungen und Beschädigungen verursachen.

E

Elternbeirat:

Die Namen der Elternbeiräte, die alle zwei Jahre von den Eltern gewählt werden, könnt ihr dem ersten Elternbrief entnehmen. Die Aufgabe des Elternbeirates ist es, über Wünsche und Anregungen von Seiten der Eltern zu beraten und sie bei Bedarf an das Schulforum oder die Schulleitung weiterzugeben. Zudem soll der Elternbeirat helfen, das Vertrauensverhältnis zwischen Eltern und Lehrkräften zu vertiefen.

Der Elternbeirat ist an den Elternsprechtagen mit einem eigenen Stand in der Aula vertreten und steht dort für persönliche Gespräche zur Verfügung.

Elternrundbriefe:

In diesen Briefen informieren wir eure Eltern über wesentliche Dinge des Schullebens. Die Empfangsbestätigung der Elternrundbriefe, die nicht mit ESIS (siehe nächste Seite) verschickt wurden, müssen von euren Eltern unterschrieben werden. Sie werden dann von den Klassenleitern eingesammelt.

Am besten sammeln eure Eltern alle Elternbriefe in einem Ordner. Das klärt viele Fragen und erspart auch Rückfragen in der Schule.

Elternspende:

Diese Spende verwaltet der Elternbeirat und unterstützt damit Aktivitäten, die das Schulleben fördern.

Elternsprechtage:

In jedem Schulhalbjahr findet ein Elternsprechtage statt, an dem eure Eltern zusätzlich zu den wöchentlichen Sprechstunden die Gelegenheit haben, mit den Lehrern zu

sprechen. Die genauen Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben. Einige Tage vor dem Elternsprechtag hängen Listen aus, in die ihr euch eintragen könnt, so dass die Wartezeiten für eure Eltern verkürzt werden.



Energiedrinks

Das Trinken und Mitbringen von Energiedrinks und ähnlich wirkenden Getränken ist untersagt.

ESIS:

Über dieses Programm werden die meisten Elternbriefe online per E-Mail an deine Eltern verschickt.

Ethik

Ethikschüler haben während des regulären Religionsunterrichts, der vormittags stattfindet, eine Freistunde. Findet dieser aus organisatorischen Gründen nicht statt, dann müssen sie die rechtzeitig angekündigte Vertretungsstunde besuchen.

F

Ferien:

Die Ferien werden vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus für alle Schulen festgelegt. Die einzelne Schule darf davon nicht abweichen. Es ist leider nicht möglich, dir schon einige Tage vor Ferienbeginn frei zu geben, z.B. weil deine Familie vorzeitig in den Urlaub fahren möchte.

Feueralarm:

In den Klassenzimmern hängen Pläne für Fluchtwege und Anweisungen für entsprechendes Verhalten aus, die auch vom Klassenleiter zu Beginn jedes Schuljahres ausführlich besprochen werden. Mehrmals im Schuljahr gibt es einen Probealarm, teilweise auch mithilfe der Feuerwehr.

Fundsachen:

Gebt bitte Gegenstände wie Sportsachen, Uhren, Geldbeutel, Schlüssel und andere Fundsachen beim Hausmeister oder im Sekretariat ab!

H

Handy:

Mobiltelefone müssen im Unterricht ausgeschaltet sein! Wer sein Handy mit in die Schule bringt, muss es abgeschaltet in der Schultasche aufbewahren. Ansonsten kann es von der Lehrkraft abgenommen werden.

Während eines schriftlichen Tests muss es bei der Aufsicht abgegeben werden. Bei Nichtbeachtung wird die Arbeit mit der Note 6 bewertet!

Hausmeister:

Herr Müller ist unser Hausmeister. Das Büro des Hausmeisters befindet sich im Erdgeschoss neben dem Eingang des Gebäudes B. Ihm steht das Helferteam zu Seite.

Hausordnung:

Die Hausordnung hängt in jedem Klassenzimmer aus. Am Schuljahresbeginn bespricht der Klassenleiter mit euch die einzelnen Punkte.

Hausaufgabenheft:

Von deinem Klassenleiter bekommst du am Anfang ein Hausaufgabenheft, in das du jeden Tag deine Hausaufgaben eintragen sollst. Das hilft dir dabei, keine Hausaufgaben zu vergessen. Du bist dazu verpflichtet, ein Hausaufgabenheft zu führen. Deine Eltern sollten dieses aber zusätzlich noch gemeinsam mit dir durchgehen, damit möglichst wenig vergessen wird.

I

Ignaz Reder

Ignaz Reder (1746-1796) ist der Namenspatron unserer Schule. Er ist in der Rhön aufgewachsen, war sehr gebildet und hat hier viele Jahre als Arzt gearbeitet. Ignaz Reder wird als sehr selbstlos und menschenfreundlich beschrieben, was man auch daran erkennen kann, dass er die armen Patienten behandelte, ohne dafür Geld zu verlangen. Er starb auf dem Altenberg bei dem Versuch einen Streit zwischen einem französischen Soldaten und einem Bauern der Region zu schlichten. An dieser Stelle steht heute das „Rederkreuz“.

K

Kaugummi:

Das Kaugummikauen ist an der Ignaz-Reder-Realschule nicht erlaubt.

Kennenlerntage:

Damit ihr euch noch besser kennen lernt, nehmen die Schüler der 5. Jahrgangsstufe zu Beginn des zweiten Schulhalbjahres an den Kennenlerntagen im Haus Sankt Michael in Bad Königshofen teil. Mit Hilfe eurer Tutoren und verschiedener Aktivitäten werdet ihr euch weiter miteinander anfreunden. Freut euch schon jetzt darauf, es macht immer wieder Spaß!

Klassenelternversammlung:

Zu Beginn des Schuljahres findet für jede Klasse eine Klassenelternversammlung statt. Über den Termin werdet ihr und eure Eltern rechtzeitig informiert. Eure Eltern können bei Bedarf vom Klassenleiter zu einem weiteren Gesprächsabend eingeladen werden.

Klassenleiter/in:

Eine in eurer Klasse unterrichtende Lehrkraft übernimmt die Aufgaben der Klassenleitung und ist damit Ansprechpartner für euch bei wichtigen Angelegenheiten der Klasse.

Kleidung

Unsere Schule ist ein Ort des Lernens und nicht der Freizeit. Deshalb ist auf angemessene Schulkleidung zu achten. Die Kleidung enthält keine Aufdrucke, die als Zeichen von Respektlosigkeit, Intoleranz und Gewaltverherrlichung gewertet werden können.

Kopierer:

Für euch Schüler gibt es die Möglichkeit, Kopien anzufertigen. Eine Kopie kostet dabei 0,10 € und wird im Sekretariat bezahlt. Der Kopierer steht im Eingangsbereich zur Verwaltung. Der Kopierraum der Lehrer ist für euch tabu!

Krankheit:

Solltet ihr einmal krank sein, müssen eure Eltern euch in der Schule entschuldigen. Dies muss telefonisch, per Fax oder per E-Mail bis spätestens 7:45 Uhr geschehen. Wenn ihr wieder in die Schule kommt, ist es notwendig, dass eure Eltern noch ein Entschuldigungsformular ausfüllen, das ihr dann bei eurem Klassenleiter abgibt. Solltet ihr länger als drei Tage krank sein, müsst ihr ab dem **vierten Tag** eine ärztliche Bescheinigung vorlegen.

L

Lehrer/innen:

An unserer Schule unterrichten zurzeit 29 Lehrerinnen und Lehrer. Deren Sprechstunden werden euren Eltern im ersten Elternrundbrief mitgeteilt.

Lehrerraumprinzip

Das Lehrerraumprinzip wird seit dem Schuljahr 2018/19 bei uns erprobt. Hierbei gibt es feste Unterrichtsräume für die einzelnen Fächer, das nennt man das "Fachraumprinzip". Das hat den Vorteil, dass ihr nicht mehr eure ganzen Bücher in den Schultaschen haben müsst, sondern diese auch im jeweiligen Raum eurer Lehrer findet. Diese richten das Zimmer auch speziell für euch und das Fach her, damit ihr euch richtig wohlfühlt. Jeder Lehrer hat auf diese Art einen festen Raum, in dem du ihn finden kannst. Gleich in der ersten Woche wirst du mit den Tutoren und deinem Klassenlehrer die verschiedenen Räume in Form einer Schnitzeljagd suchen. So kommst du später sicher nicht mehr durcheinander.

Leistungsnachweise:

In jedem Fach werden Leistungsnachweise (früher habt ihr vermutlich Proben dazu gesagt) zur Bildung der Note erhoben. Dies kann sowohl schriftlich in Form von Schulaufgaben, Kurzarbeiten, Projekten und Stegreifaufgaben als auch mündlich erfolgen. Die jeweiligen Fachlehrer werden euch genau erklären, wie sich diese Leistungsnachweise in den einzelnen Fächern gestalten und über das Schuljahr verteilen. Solltet ihr trotzdem noch Fragen haben, könnt ihr sie eurer Lehrkraft jederzeit stellen.

Letzte Stunde:

Vor Verlassen des Klassenzimmers nach der letzten Unterrichtsstunde muss auf Folgendes geachtet werden:

- Tafel wischen
- Fensterbänke auf Sauberkeit kontrollieren
- Stühle hochstellen
- Müll vom Boden aufheben und entsorgen

M

Mittagsverpflegung:

Für Schüler, die an der Offenen Ganztagschule teilnehmen, findet das gemeinsame Essen ab 13:05 Uhr in der Schulküche statt.

Müll:

In jedem Klassenzimmer befinden sich drei Mülleimer: Der eine ist für Papier (blau), der andere für Kunststoff und Umverpackung (gelb) und der braune Eimer für den Restmüll. Wenn ihr auf Mülltrennung achtet, leistet ihr einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

Mützen und Kappen:

Grundsätzlich ist es in unserem Schulhaus nicht gestattet, Mützen und Kappen zu tragen. Dies gehört nicht zum guten Benehmen, das wir euch vermitteln wollen. Aber keiner hat etwas dagegen, wenn ihr auf dem Schulweg und auf dem Pausenhof (im Winter!) eure Kopfbedeckungen aufsetzt.

N

Nacharbeiten und Nachtermine:

An einem vorher vereinbarten Freitagnachmittag hat ein Schüler Gelegenheit, unter Aufsicht eines Lehrers die Hausaufgaben, die er wegen Unaufmerksamkeit oder Nachlässigkeit vergessen hat, nachzubereiten. Euren Eltern wird dieser Termin rechtzeitig in einem Brief, den sie unterzeichnen müssen, mitgeteilt. Die Nacharbeiten beginnen um 13:30 Uhr.

Versäumte Schulaufgaben werden ebenfalls an einem Freitagnachmittag nachgeholt. Beginn ist hier ebenfalls 13:30 Uhr.

O

Ordnung im Schulhaus:

Da sehr viele Schüler unsere Schule besuchen, ist es besonders wichtig, dass jeder Einzelne auf Ordnung und Sauberkeit im Schulhaus, im Klassenzimmer und auf dem Pausenhof achtet. Es gibt ausreichend Mülleimer, auch auf den Gängen und im Hof, wo man seinen Abfall loswerden kann.

P

Pausen:

Unser Schulvormittag wird durch zwei Pausen unterteilt. Diese finden nach der zweiten Stunde und nach der vierten Stunde statt (siehe auch Anfangszeiten).

Die Pausen finden in der Regel auf dem Pausenhof statt. Sollte es stark regnen oder schneien, dürft ihr sie jedoch in der Aula verbringen. Solche Ausnahmen werden allerdings vorher mit einer Durchsage angekündigt.

Pausenordnungsdienst:

Jede Woche ist eine Klasse für den Pausenordnungsdienst zuständig.

Dieser beinhaltet das Säubern des Pausenhofs und der Aula: Gerätschaften hierzu werden vom Hausmeister an der Müllsammelstelle ausgegeben.

Pausenverkauf:

Während der Pause könnt ihr beim Bäcker/Metzger verschiedene Speisen kaufen; Getränke gibt es an dem Automaten in der Aula. Diese dürfen ausschließlich in der Pausenhalle und im Schulhof verzehrt werden.

Pünktlichkeit:

Es ist notwendig, dass ihr grundsätzlich pünktlich zum Unterricht erscheint. Dies gilt sowohl für den Unterrichtsbeginn um 7:55 Uhr als auch für Stunden, die direkt an die Pause anschließen oder Stunden in besonderen Unterrichtsräumen (z. B. Musiksaal). Wer zu spät kommt, stört alle anderen Mitschüler und den Lehrer beim konzentrierten Arbeiten.

R

Reinigung:

Die Klassenzimmer werden vom Reinigungspersonal gesäubert. Sollten die unter dem Punkt „Letzte Stunde“ genannten Voraussetzungen nicht erfüllt sein, muss die Klasse selbst die Reinigung nach Schulschluss übernehmen.

Risiko:

Wenn ihr euch nicht an die Regeln haltet, geht ihr ein gewisses Risiko ein. Durch Nacharbeiten, Mitteilungen an die Eltern und im schlimmsten Fall durch Verweise und andere Ordnungsmaßnahmen könnt ihr an die Regeln erinnert werden.

S

Schließfächer:

An der Ignaz-Reder-Realschule können Schließfächer angemietet werden. Ihr könnt darin Wertsachen, Fahrrad- oder Motorradhelme und Schulsachen sicher aufbewahren. Solltet ihr an einem Schließfach interessiert sein, wendet euch an unsere Sekretärin Frau Schirber.

„Schüler helfen Schülern“:

Im zweiten Halbjahr bieten Schülerinnen und Schüler der oberen Jahrgangsstufen in den verschiedenen Fächern kostenlose Nachhilfe an.

Schulberatung:

Bei Schullaufbahnfragen sowie Lern- und Leistungsproblemen können du und deine Eltern nach den Gesprächen mit den einzelnen Lehrkräften auch mit dem Beratungslehrer Herrn Bötsch und der Schulleitung sprechen.

Schulforum:

Das Schulforum wird vom Schulleiter, drei Vertretern des Elternbeirats, den drei Schülersprechern, drei Vertretern des Lehrerkollegiums und einem Vertreter des Sachaufwandsträgers (Stadt Mellrichstadt) gebildet. Hier werden aktuell anstehende Fragen, Probleme und Verbesserungsvorschläge erörtert.

Schulleitung:

Unser Schulleiter ist Herr Ulrich Kluge. Als Konrektor unterstützt ihn Herr Stefan Lochner. Die Zimmer der Schulleitung befinden sich im Verwaltungstrakt.

Sekretariat:

Auch das Sekretariat mit unserer lieben Frau Schirber befindet sich im Verwaltungstrakt. Dort meldet ihr euch auch für Gespräche mit der Schulleitung an. Das Sekretariat ist von **Montag bis Donnerstag** in der Zeit von **7:15- 15:00 Uhr** und am **Freitag von 7:15 - 13:00 Uhr** geöffnet. Aus organisatorischen Gründen findet der Schülerparteiverkehr **nur in der 2. Pause** statt. In dringenden Fällen könnt ihr jedoch auch außerhalb der „Sprechzeiten“ ins Sekretariat kommen. Übrigens: Auch bei unserer Sekretärin kommt man mit Höflichkeit schneller zum Ziel.

Skilager:

Die Schüler der achten Klassen fahren im Winter eine Woche zum Skifahren bzw. Snowboarden nach Österreich in die Wildschönau. Begleitet werden sie von den Sportlehrern und anderen sportbegeisterten Lehrkräften.

Slackline

Der Slacklinebereich darfst du nach einer Einführung in der 1. Pause selbstständig benutzen. Die Lehrer der Pausenaufsicht und die Schüler des Slacklineteams beaufsichtigen dich. Deren Anweisungen musst du zu deiner eigenen Sicherheit Folge leisten.

SMV:

Diese Abkürzung bedeutet "Schülermitverantwortung" und spielt eine wichtige Rolle bei der Gestaltung des schulischen Lebens. Die SMV setzt sich aus den drei Schülersprechern und den Klassensprechern zusammen. Sie wird von den Verbindungslehrern unterstützt. Bei den verschiedenen Aktionen der SMV sind freiwillige Helfer immer willkommen!

Sporttag:

Am Ende des Schuljahres findet für die Klassenstufen 5 bis 7 ein gemeinsamer Sporttag im Rahmen der Bundesjugendspiele statt. An diesem Tag nehmt ihr an verschiedenen sportlichen Aktivitäten teil.

Streitschlichter:

Wenn ihr untereinander Streitigkeiten habt, die ihr nicht mehr selbst lösen könnt, könnt ihr euch an die Streitschlichter wenden. Das sind ältere Schülerinnen und Schüler, die extra zu diesem Zweck ausgebildet wurden. Einen „Termin“ für ein Gespräch bekommt ihr bei Frau Seifert.

T

Tafeldienst:

Wöchentlich werden zwei Schüler einer Klasse eingeteilt, die für die Sauberkeit der Tafel zu Beginn jeder Unterrichtsstunde sorgen. Auch das Wischen der Tafel nach Unterrichtsschluss gehört in diesen Aufgabenbereich.

Theater:

An unserer Schule gibt es eine Theatergruppe. Die Proben hierzu finden immer am Nachmittag statt. Wer Lust hat, ist ab der 6. Klasse herzlich willkommen.



Tutoren:

Schüler der höheren Jahrgangsstufen betreuen Schüler der unteren Jahrgangsstufen. Jede 5. Klasse hat dabei fest zugewiesene Tutoren, an die ihr euch mit Fragen und Problemen wenden könnt. Ansprechpartner für die Tutoren ist Frau Seifert.

U

Unfall:

Für alle Schüler besteht eine gesetzliche Unfallversicherung bei der Kommunalen Unfallversicherung Bayern. Diese tritt bei Unfällen ein, die sich in der Schule, im Schulsport, auf dem Schulweg und bei allen schulischen Veranstaltungen ereignen. Jeder Unfall muss sofort im Sekretariat gemeldet werden. Sofern ärztliche Behandlung in Anspruch genommen wird, müsst ihr ein vorgeschriebenes Formblatt von den Eltern ausfüllen lassen und im Sekretariat abgeben.

V

Verbindungslehrer:

Bei Problemen, z. B. zwischen Schülern und Lehrern, beantworten die Verbindungslehrer gerne Fragen und versuchen zu vermitteln und Lösungen für die Beteiligten zu finden. Die Verbindungslehrer werden zu Beginn des Schuljahres von den Schülern gewählt.

Vertretungspläne:

Diese werden am digitalen schwarzen Brett im Eingangsbereich der Gebäude A, B und C angezeigt. Sie werden zu Beginn des Schuljahres von den Klassenleiter/innen ausführlich erklärt.

Vorrückungsfächer:

In der 5. Klasse sind alle Fächer, die an unserer Schule unterrichtet werden, außer Sport, Musik und Kunst Vorrückungsfächer.

W

Wahlunterricht:

Für interessierte Schüler besteht am Nachmittag ein zusätzliches variierendes Unterrichtsangebot. Informationen hierfür findet ihr im ersten Elternrundbrief am Schuljahresbeginn.

Wandertag:

Zu Beginn und gegen Ende des Schuljahres wird ein Wandertag durchgeführt.

Z

Zeugnisse:

Zwischenzeugnisse gibt es im Februar für die 9. und 10. Jahrgangsstufe. Die Klassen 5 bis 8 erhalten stattdessen zwei Zwischenberichte. Im Juli gibt es dann Jahreszeugnisse für alle Klassen.



**Wir wünschen euch eine gute Zeit und viel Erfolg an
der Ignaz-Reder-Realschule!**

Stand: 29.04.2019

Adresse der Schule:

Ignaz-Reder-Realschule
Friedenstraße 25
97638 Mellrichstadt

Tel: 09776 9526

Fax: 09776 7723

E-Mail: verwaltung@rs-met.de

